

# Geschäftsbericht 2020

Morgen  
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



**Volksbank eG**  
Osterholz ▪ Bremervörde

*persönlich & professionell*

# Unsere Region kann auch in Zukunft auf uns zählen:



## Wir als Arbeitgeber in der Region.

Mit 260 Mitarbeitern/-innen, 28 Auszubildenden und 14 Praktikanten/-innen waren wir 2020 einer der größten Arbeitgeber in der Region.



## Wir sind bestens vernetzt.

Das Erfolgskonzept der Zukunft: Wir sind regional verankert, aber überregional vernetzt. Und haben so ständigen Zugriff auf die Expertise und Leistungen unserer Partner in der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken.



## Wir nehmen's persönlich.

Maschinen können Menschen nicht ersetzen. Deshalb beraten wir Sie ehrlich, verständlich, glaubwürdig und immer persönlich – egal ob vor Ort oder online.



## Wir sind Partner des Mittelstandes.

Als mittelständische Bank verstehen wir das mittelständische Geschäftsmodell. Das macht uns zu einem verlässlichen Partner für den regionalen Mittelstand.



## Wir sind unabhängig.

Wir bestimmen unsere Zukunft selbst: Unsere Bank gehört unseren regionalen Mitgliedern und sonst niemandem. Keine Aktionäre, keine Spekulanten, keine Investmentgesellschaften reden uns rein. Auch nicht der Staat.



## Wir stärken unsere Region.

8 Millionen Euro Kaufkraft flossen durch unsere Gehaltszahlungen direkt in die Region und machen sie so stark für die Zukunft.



## Wir sind sozial engagiert.

Mit über 200.000 Euro haben wir letztes Jahr regionale Gemeinde-, Vereins- und Sozialprojekte unterstützt und gefördert. Wir freuen uns auf viele weitere.

**Morgen  
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



Der Vorstand von links: Jan Mackenberg und Mathias Knoll

## Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

im letzten Jahr mussten wir alle erfahren, wie sich das tägliche Leben, die Arbeitswelt und viele Dinge, die vorher als normal und sicher galten, binnen kurzer Zeit komplett verändert haben. Es ist aktuell nicht absehbar, welche mittel- und langfristigen Auswirkungen die Corona-Pandemie auf die Wirtschaft und Gesellschaft haben wird. Auch für unser Haus ist die aktuelle Lage weiterhin eine große Herausforderung, die uns noch länger beschäftigen wird.

Mit der Anpassung unserer Geschäftsstellen-Präsenz und den Standorttrennungen für interne Abteilungen haben wir seit Beginn der Pandemie sowohl unserem Auftrag der Daseins-Vorsorge für unsere Kundinnen und Kunden als auch dem Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Rechnung getragen.

Pandemie und Lockdowns haben zudem zu einer beschleunigten Digitalisierung des Nutzungsverhaltens unserer Kundinnen und Kunden geführt. Ein Beleg dafür sind deutlich erhöhte Anrufaufkommen in unserem Telefonservice, gestiegene Nutzungsquoten im Online-Banking oder der VR-Banking App sowie sprunghaft angestiegene kontaktlose Zahlungsvorgänge.

Unsere Firmenkunden haben wir schnell und unbürokratisch hinsichtlich Fördermöglichkeiten beraten, Kreditlinien – wo vertretbar – ausgeweitet oder individuelle Stundungsvereinbarungen getroffen.

Den Verlauf und das Ergebnis des Geschäftsjahres 2020 müssen wir vor diesem Hintergrund betrachten und dürfen mit unserer Entwicklung trotz aller Rahmenbedingungen durchaus zufrieden sein.

Um auch künftig Ihr verlässlicher Finanzpartner in der Region zu sein, müssen und werden wir uns den veränderten Bedingungen stellen und unsere Volksbank eG zukunftsorientiert ausrichten. Dieses beinhaltet neben organisatorischen Veränderungen auch die Integration neuer Geschäftsfelder und ein Selbstverständnis, das auf gemeinsamen genossenschaftlichen Werten sowie einer Kultur der Offenheit und der Transparenz beruht.

Wir fördern den Wandel zu einer nachhaltigen Wirtschaft und handeln zusammen mit unseren Kunden, Mitgliedern und Mitarbeitenden in Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft: für Menschen, Umwelt und unsere Region.

Wir danken allen unseren Mitgliedern und Kunden für das große Vertrauen, das sie uns auch 2020 erneut geschenkt haben, unseren Vertreterinnen und Vertretern, Ersatzvertreterinnen und Ersatzvertretern sowie den Mitgliedern des Aufsichtsrates und der Regionalbeiräte für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit. Mit ihrer Unterstützung haben wir unsere Marktposition als Genossenschaftsbank vor Ort weiter gestärkt.

Der Dank von Vorstand und Aufsichtsrat gilt ebenfalls unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit hoher Kompetenz und großem Engagement zum Wohle unserer Volksbank wesentlich zu unserem Geschäftsergebnis beigetragen haben. Besonders in Krisenzeiten ist es wichtig, einen verlässlichen und leistungsfähigen Partner an seiner Seite zu haben. Wir werden Sie auch weiterhin persönlich aus der Region heraus begleiten und freuen uns auf eine weiterhin angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Jan Mackenberg

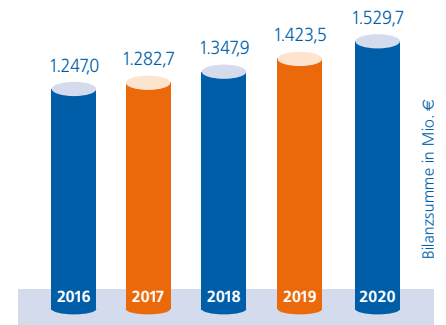
Mathias Knoll

# Wirtschaftliche Entwicklung 2020

## Bilanzsumme

Trotz des weiterhin niedrigen Zinsniveaus und den schwierigen Rahmenbedingungen durch die Corona-Pandemie kann die Volksbank eG Osterholz Bremervörde auf ein zufriedenstellendes Geschäftsjahr zurückblicken. Das konti-

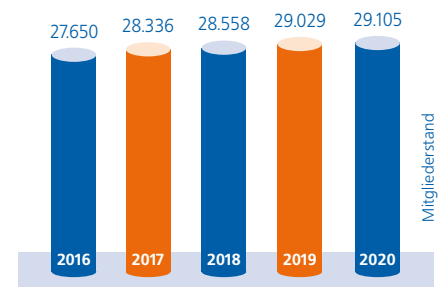
nuierliche Bilanzsummenwachstum aus dem Kundengeschäft setzt sich auch im Jahr 2020 konstant fort. Bei einer Steigerung um 106,2 Mio. € bzw. 7,5 % beträgt die Bilanzsumme zum 31. Dezember 2020 1.529,7 Mio. €.



## Mitgliedschaft

Unsere Genossenschaft wird getragen von ihren Mitgliedern. Diesen bieten wir unter der Marke „Mitglied exklusiv“ besondere Mehrwerte, wie unsere Mitgliederzeitung, attraktive Vorteile im Rahmen der Goldenen GiroCard, Angebote für Junge Mitglieder oder kostenlose Mitgliederveranstaltungen. In den letzten Jahren konnten wir durch die zahlreichen Vorteile einer Mitgliedschaft stetige Zuwächse unserer Mitgliederzahlen beobachten. 2020 haben sich 788 Kunden für eine Mitgliedschaft in unserem

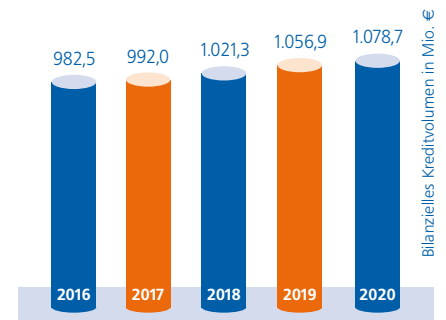
Hause entschieden. Unseren Mitgliederbestand haben wir somit um 76 Mitglieder erhöht; berücksichtigt sind hier die gekündigten Mitgliedschaften sowie die in 2020 verstorbenen Mitglieder. Zum Jahresende 2020 profitierten 29.105 Mitglieder von unserem Mitgliederprogramm „Mitglied exklusiv“. 45,6 % unserer Kunden sind somit Mitglied und gleichzeitig Miteigentümer der Volksbank eG. Dies ist im Vergleich zu Volks- und Raiffeisenbanken ähnlicher Größe und Struktur ein guter Wert.



## Kreditgeschäft

Auch 2020 konnte die Volksbank eG Osterholz Bremervörde eine intensive Kreditnachfrage feststellen. Die bilanzwirksamen Kundenkredite lagen zum Jahresende bei 1.078,7 Mio. € und damit 2 % über dem Vorjahreswert. Im Firmenkundengeschäft können wir in 2020 ein Bestandsvolumen von 514,8 Mio. € verzeichnen. Den Bestand un-

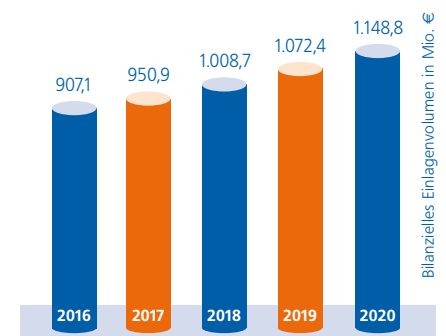
serer Baufinanzierungskredite konnten wir auf 451,9 Mio. € erhöhen. Berücksichtigt sind hier bereits 24,1 Mio. € regelmäßige Tilgungsleistungen unserer Kunden. Das Gesamtkreditvolumen – inklusive Vermittlungen an unsere Verbundpartner – stieg auf 1.507,5 Mio. € mit einem Wachstum von 4,1 % bzw. um 59,7 Mio. €.



## Einlagengeschäft

Die bilanziellen Kundeneinlagen bei der Volksbank eG Osterholz Bremervörde sind im Jahr 2020 um 7,1 % auf insgesamt 1.148,8 Mio. € gestiegen. Diese Entwicklung im Anlagebereich muss in Zeiten einer andauernden Niedrigzinsphase mit Negativzinsen für Geldanlagen von Ban-

ken bei den Zentralbanken kritisch betrachtet werden. Das Kundenanlagevolumen – also inklusive der Geldanlagen bei unseren Partnern der Genossenschaftlichen FinanzGruppe – liegt 2020 bei 1.835,3 Mio. € und bedeutet einen Zuwachs von 7,7 % oder 131 Mio. €.

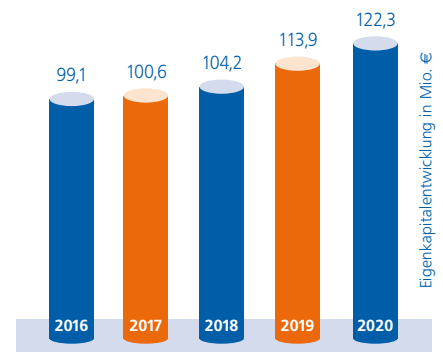


# Wirtschaftliche Entwicklung 2020

## Eigenkapital

Das bilanzielle Eigenkapital belief sich per 31. Dezember 2020 auf 122,3 Mio. €. Die anrechenbaren Eigenmittel betragen 140,2 Mio. € (2019: 123,4 Mio. €). Damit verfügen wir über eine solide Eigenkapitalausstattung. Die aufsichtsrechtlich geforderte Eigenkapitalunter-

legung wurde im Geschäftsjahr 2020 zu jedem Zeitpunkt eingehalten. Der starke Anstieg der anrechenbaren Eigenmittel ist auf die Zeichnung weiterer Geschäftsanteile unserer Mitglieder sowie der Begebung nachrangiger Einlagen zurückzuführen.



## Ertragslage (in Tsd. €)

	2016	2017	2018	2019	2020
Zinsüberschuss .....	24.343	24.001	26.110	24.239	24.123
Provisionsüberschuss .....	8.386	8.726	8.869	9.984	11.050
Personalaufwand .....	14.315	14.119	14.911	14.682	14.710
Andere Verwaltungsaufwendungen .....	8.300	8.258	8.046	8.287	7.965
Betriebsergebnis vor Bewertung .....	8.213	7.707	10.128	8.501	10.080

## Zusammenfassende Beurteilung der wirtschaftlichen Entwicklung

Die Ertragslage des Jahres 2020 wurde weiterhin durch das niedrige Zinsniveau beeinflusst. Die EZB steuerte mit ihren Entscheidungen die Höhe der Zinsen am Geld- und Kapitalmarkt. Hinzu kamen die Auswirkungen der weltweiten Corona-Pandemie. Das Zinsergebnis ist in diesem Zusammenhang absolut um 116 T€ zurückgegangen.

Der Provisionsüberschuss konnte gegenüber dem Vorjahr um 1.067 T€ gesteigert werden. Das starke Vermittlungsgeschäft für private Baufinanzierungen und die hohe Nachfrage nach Anlageprodukten haben hierzu beigetragen.

Die Verwaltungsaufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr um 295 T€ gesunken. Die Personalkosten haben sich gegenüber dem Vorjahr mit 28 T€ leicht erhöht. Die anderen Verwaltungsaufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr um 322 T€ gesunken.

Im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie wurden weniger Kundenveranstaltungen durchgeführt. Durch die damit verbundene Digitalisierung von Veranstaltungen sind weitere Kosten ebenfalls zurückgegangen. Das Bewertungsergebnis resultiert aus Einzelzuweisungen zur

Risikovorsorge, Bewertungsergebnissen bei Wertpapieren im eigenen Bestand und aus globalen Risikovorsorgen. Auflösungen in diesen Positionen werden Zuweisungen gegenübergestellt. Daneben sind hier Ergebnisse aus der Bewertung eigener Beteiligungen enthalten. Die Einstellungen in den Fonds für allgemeine Bankrisiken in Höhe von 3,5 Mio. € dienen der notwendigen Stärkung der Eigenmittel, um aufsichtsrechtliche Anforderungen zu erfüllen.



# Das Leben hat keine Öffnungszeiten

Als vertrauenswürdiger Partner in der Region möchten wir in einem sich schnell entwickelnden Finanzmarkt auch künftig Ansprechpartner Nr. 1 für unsere Mitglieder und Kunden sein. Auch wenn die Digitalisierung in großen Schritten voranschreitet und immer mehr Dienstleistungen und Bankprodukte digital angeboten werden, sind wir der festen Überzeugung, dass das Bankgeschäft heute und in der Zukunft vor allem vom Vertrauen von Mensch zu Mensch lebt.

Damit Banking sich dem Leben anpasst und nicht umgekehrt, möchten wir als moderne und auf die Zukunft ausge-

richtete Bank unseren Mitgliedern und Kunden unter dem Motto „Das eine tun, ohne das andere zu lassen“ sowohl alle digitalen Zugangskanäle bei höchster Sicherheit als auch die persönliche Beratung in der Region anbieten.

Wann, wie und von wo Sie mit uns in Verbindung treten, entscheiden Sie ganz allein.

Egal ob persönlich, telefonisch oder digital: Mit unseren Banking-Angeboten können Sie Ihre Bankgeschäfte erledigen, wie und wann Sie wollen. So flexibel, wie Sie es gerade brauchen.

## Geschäftsstellen



Besuchen Sie uns in einer unserer Geschäftsstellen mit persönlichen und bekannten Ansprechpartnern. Mit unserer Genossenschaftlichen Beratung erfahren Sie, wie Sie Ihre Ziele und Wünsche am besten realisieren können. Selbstverständlich erläutern wir Ihnen auf Wunsch auch gerne persönlich unsere digitalen Angebote, helfen Ihnen bei notwendigen Installationen oder Registrierungen und erklären Ihnen die Nutzung.

## VR-Banking App



Von der Überweisung bis zum Umsatz-Check Ihrer Kreditkarten: Mit der VR-Banking App haben Sie auch unterwegs die Kontrolle über Ihre Konten. Und das alles nach TÜV-geprüften Sicherheitsstandards.

## Online-Banking



Bankgeschäfte jederzeit online von zu Hause erledigen: Führen Sie bequem vom Sofa Überweisungen aus, erstellen Sie Daueraufträge oder finden Sie die Produkte, die genau zu Ihnen passen.

**Für die Jahre 2021 und 2022 planen wir die Einrichtung von:**

## Telefon-Banking



Banking per Telefon: Kontostand abfragen, Überweisung veranlassen, Karten sperren und ausgewählte Produkte per Telefon abschließen – unser Telefon-Banking funktioniert auch ganz ohne Internet. Ein Anruf genügt.

## Chat und Co-Browsing



Klären Sie Ihre Anliegen direkt im Chat. Oder teilen Sie Ihren Bildschirm mit einem Bankberater und lassen Sie sich bei bestimmten Finanzanwendungen schnell und einfach helfen.

## Video-Beratung



Für das kommende Jahr planen wir auch die Einführung einer Video-Beratung. Sprechen Sie via Telefon und Video persönlich mit Ihrem Bankberater über Ihre Ziele und Wünsche. Das funktioniert ganz einfach mit dem PC, Tablet oder Smartphone.

**Banking,  
so flexibel wie Ihr  
Leben.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Egal wie und egal wann: Sie erreichen uns immer auf genau dem Weg, der am besten zu Ihnen passt. Per Web, per App, telefonisch oder persönlich vor Ort. Damit sich Banking Ihrem Leben anpasst und nicht umgekehrt.

 **Volksbank eG**  
Osterholz • Bremervörde  
*persönlich & professionell*



Die VBI – Volksbanken Immobilien GmbH bietet Ihnen ein breit gefächertes Angebot an Immobilien. Dank fundierter Marktkenntnisse und exzellenter Kontakte zu namhaften Bauträgern haben wir uns zu einem der führenden Unternehmen seiner Art in der Region entwickelt. Verlassen Sie sich auf die Qualifikation unserer Spezialisten. Wir nehmen uns Zeit für Sie, damit Sie in aller Ruhe die richtige Entscheidung treffen können.

Seit dem 1. Januar 2021 bietet unsere VBI – Volksbanken Immobilien GmbH neben den bekannten Dienstleistungen im Maklergeschäft auch Leistungen der Wohnimmobilienverwaltung an. Unsere Hausverwaltung umfasst individuelle Lösungen in allen Fragen rund um die Themen Miethausverwaltung, Wohnungseigentums- und Sonder Eigentumsverwaltung.

## Für Eigentümergemeinschaften

Für Wohnungseigentümergemeinschaften organisieren wir die Verwaltung der gemeinschaftlichen Belange. Mit innovativen und modernen Methoden sorgen wir für höchste Transparenz und eine optimale Betreuung Ihrer Liegenschaft. Besonderen Wert legen wir dabei auf die Erstellung schneller und übersichtlicher Jahresabrechnungen für die Eigentümer. Unsere Leistungen im Überblick:

- Erstellung der jährlichen Betriebskostenabrechnung für die Eigentümer des Objektes
- Aufstellung der Hausordnung
- Führung eines Treuhandkontos sowie Kontrolle der eingehenden Hausgeldzahlungen
- Vorbereitung und Durchführung von Eigentümerversammlungen
- Aufstellung eines Wirtschaftsplans für die Immobilie
- Regelmäßige Objektbegehung
- Einholung von Angeboten und Begleitung von Instandhaltungs-, Reparatur- und Wartungsarbeiten
- Abwicklung des gesamten Zahlungsverkehrs, der Rechnungs kontrolle, der allgemeinen Verwaltung und Buchführung
- Abschluss von Versicherungsverträgen und sonstigen relevanten Objektverträgen sowie Überwachung dieser Verträge

## Miet- und Gewerbeverwaltung

Für unsere Eigentümer von Mietobjekten kümmern wir uns mit großem Engagement und großer Fachkompetenz um die Mietverwaltung. Wir nehmen Ihnen alle anfallenden Tätigkeiten ab – von der Mieteingangskontrolle bis hin zur Wohnungsübergabe. Je nach Wunsch und Bedarf erhalten Sie folgende Leistungen:

- Erstellung der jährlichen Betriebskostenabrechnung für die Eigentümer und Mieter
- Mietkassio und Kontrolle
- Abwicklung des gesamten Zahlungsverkehrs
- Schriftverkehr mit Mietern und Dritten
- Mieterhöhungen und Kontrolle der ortsüblichen Vergleichsmieten
- Entgegennahme von Kündigungen
- Anfertigen der Abnahmeprotokolle
- Abrechnung des Mietverhältnisses und Rückzahlung der Kaution
- Regelmäßige Objektbegehung
- Einholung von Angeboten und Begleitung von Instandhaltungs-, Reparatur- und Wartungsarbeiten
- Abschluss von Versicherungsverträgen und sonstigen relevanten Objektverträgen

## PROFESSIONELL BERATEN

### VERTRAUEN SIE UNS IHRE IMMOBILIEN AN VERKAUF UND VERWALTUNG VON:

- ✓ Einfamilienhäuser
- ✓ Eigentumswohnungen
- ✓ Baugrundstücke
- ✓ Mehrfamilienhäuser
- ✓ Reihen-/Doppelhäuser
- ✓ Marktwerteinschätzungen

### IHRE ANSPRECHPARTNER:



**Lena Tangermann**  
Osterholz-Scharmbeck  
lena.tangermann@  
vboh-z-vbi.de  
☎ (04791) 808 152



**Christin Puckhaber**  
Osterholz-Scharmbeck  
christin.puckhaber@  
vboh-z-vbi.de  
☎ (04791) 808 153



**Lennart Busch**  
Bremerförde  
lennart.busch@  
vboh-z-vbi.de  
☎ (04761) 83 110



Marktstraße 1–5 · 27711 Osterholz-Scharmbeck · [vboh-z-immobilien.de](http://vboh-z-immobilien.de)



# Jahresabschluss 2020 (Kurzfassung \*)

## Aktivseite

## Jahresbilanz zum 31.12.2020

	Geschäftsjahr				Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	
<b>1. Barreserve</b>					
a) Kassenbestand			12.056.627,10		14.415
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			2.684.881,12		23.786
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	2.684.881,12				(23.786)
c) Guthaben bei Postgiroämtern		0,00	14.741.508,22		0
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel		0,00	0,00		0
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>					
a) täglich fällig			216.098.774,54		105.534
b) andere Forderungen			541.473,46	216.640.248,00	536
<b>4. Forderungen an Kunden</b>			1.055.233.239,23		1.035.529
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	357.549.047,11				(571.828)
Kommunalkredite	10.307.164,72				(7.197)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		5.986.570,08			5.988
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	5.986.570,08				(5.988)
bb) von anderen Emittenten		57.518.678,35	63.505.248,43		59.901
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	26.061.962,84				(26.034)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	63.505.248,43	0
Nennbetrag	0,00				(0)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>				121.602.518,38	118.844
<b>6a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>					
a) Beteiligungen			21.303.797,04		22.536
darunter:					
an Kreditinstituten	3.103.513,25				(3.104)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.075.590,00	22.379.387,04	1.076
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	1.000.160,00				(1.000)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>				158.214,14	158
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
<b>9. Treuhandvermögen</b>				3.714.267,17	853
darunter: Treuhandkredite	3.714.267,17				(853)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>				0,00	0
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte/Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten/Werten			13.673,00		22
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	13.673,00	0
<b>12. Sachanlagen</b>				29.215.992,20	31.247
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>				2.471.325,50	3.016
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				10.179,16	24
<b>Summe der Aktiva</b>			<u>1.529.685.800,47</u>	<u>1.423.465</u>	

\* Siehe Erläuterungen Gewinn- und Verlustrechnung (S. 9)



# Jahresabschluss 2020

## Passivseite

## Jahresbilanz zum 31.12.2020

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	EUR	EUR	TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>			
a) täglich fällig		9.245,89	9
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>222.331.293,42</u>	213.133
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>			
a) Spareinlagen			
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist			
von drei Monaten	462.705.560,71		446.068
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist			
von mehr als drei Monaten	<u>2.377.082,06</u>	465.082.642,77	4.336
b) andere Verbindlichkeiten			
ba) täglich fällig	592.243.876,16		528.049
bb) mit vereinbarter Laufzeit			
oder Kündigungsfrist	<u>91.452.389,98</u>	<u>683.696.266,14</u>	93.941
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>			
a) begebene Schuldverschreibungen		0,00	0
b) andere verbiefte Verbindlichkeiten		<u>0,00</u>	0
darunter:			
Geldmarktpapiere	0,00		(0)
eigene Akzepte und			
Solawechsel im Umlauf	0,00		(0)
<b>3a. Handelsbestand</b>		0,00	0
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>		3.714.267,17	853
darunter: Treuhandkredite	3.714.267,17		(853)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>		1.346.330,39	1.008
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		2.740,29	9
<b>6a. Passive latente Steuern</b>		0,00	0
<b>7. Rückstellungen</b>			
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen		18.309.525,00	17.753
b) Steuerrückstellungen		2.683.868,00	0
c) andere Rückstellungen		<u>3.358.970,02</u>	4.440
<b>8. [gestrichen]</b>		0,00	0
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>		6.878.185,79	0
<b>10. Genusssrechtskapital</b>		0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei			
Jahren fällig	0,00		(0)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>		52.900.000,00	49.400
darunter: Sonderposten nach			
§ 340e Abs. 4 HGB	0,00		(0)
<b>12. Eigenkapital</b>			
a) Gezeichnetes Kapital		17.844.659,62	14.477
b) Kapitalrücklage		4.042.478,13	4.042
c) Ergebnisrücklagen			
ca) gesetzliche Rücklage	18.250.000,00		17.750
cb) andere Ergebnisrücklagen	<u>27.830.000,00</u>	46.080.000,00	26.800
d) Bilanzgewinn		<u>1.405.327,84</u>	<u>1.394</u>
<b>Summe der Passiva</b>		<u>1.529.685.800,47</u>	<u>1.423.465</u>
<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>			
a) Eventualverbindlichkeiten aus weiter-			
gegebenen abgerechneten Wechseln	0,00		0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und			
Gewährleistungsverträgen	23.480.624,80		21.326
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten			
für fremde Verbindlichkeiten	<u>0,00</u>	<u>23.480.624,80</u>	0
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>			
a) Rücknahmeverpflichtungen aus			
unechten Pensionsgeschäften	0,00		0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00	0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen	<u>68.472.371,71</u>	<u>68.472.371,71</u>	67.040
darunter: Lieferverpflichtungen			
aus zinsbezogenen			
Termingeschäften	0,00		(0)

# Jahresabschluss 2020

## Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	Geschäftsjahr				Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	
<b>1. Zinserträge aus</b>					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		27.053.234,27			29.777
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		602.145,42	27.655.379,69		460
<b>2. Zinsaufwendungen</b>			4.634.225,95	23.021.153,74	7.922
<b>3. Laufende Erträge aus</b>					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			1.006.687,92		1.438
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			95.226,95		486
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	1.101.914,87	0
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>				0,00	0
<b>5. Provisionserträge</b>			12.132.634,58		11.071
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>			1.082.256,17	11.050.378,41	1.088
<b>7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands</b>				0,00	0
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>				1.520.840,33	1.416
<b>9. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		12.115.222,28			12.102
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		2.594.766,97	14.709.989,25		2.580
darunter: für Altersversorgung	450.835,67				(427)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			7.964.507,25	22.674.496,50	8.287
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>				2.466.698,63	2.400
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				1.473.292,55	1.769
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			0,00		0
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			1.250.709,42	1.250.709,42	3.821
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>			1.195.616,09		0
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>			0,00	1.195.616,09	287
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>				0,00	0
<b>18. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>				10.134.893,00	12.609
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>			0,00		0
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>			0,00		0
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>				0,00	(0)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>			4.965.848,54		2.231
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>			128.104,06	5.093.952,60	85
<b>24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				3.500.000,00	8.400
<b>25. Jahresüberschuss</b>				1.540.940,40	1.893
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>				364.387,44	1
				1.905.327,84	1.894
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
				1.905.327,84	1.894
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>					
a) in die gesetzliche Rücklage		250.000,00			250
b) in andere Ergebnisrücklagen		250.000,00	500.000,00		250
<b>29. Bilanzgewinn</b>				1.405.327,84	1.394

\* Die Darstellung erfolgt in verkürzter Form. Zum vollständigen Jahresabschluss und Lagebericht wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk durch den Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. erteilt. Die Einreichung dieser Unterlagen sowie der in § 325 Abs. 1 HGB genannten weiteren Unterlagen wird nach Feststellung des Jahresabschlusses durch den Aufsichtsrat im elektronischen Bundesanzeiger vorgenommen.

# Bericht des Aufsichtsrates



Andreas Rolf-Pissarczyk  
(Vorsitzender)



Silke Nehring  
(stellv. Vorsitzende)



Christof Haselbach



Alfred Hinck



Heinz Korte



Cord Mattfeldt



Werner Pöser



Wolfgang Rohde



Klaus Vagt



Stephan Warnken



Barbara Weihe

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse. Dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte Ausschüsse eingerichtet.

Der Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten und Organisationsfragen des Aufsichtsrates tagte im Berichtsjahr 2020 einmal. Wesentliche Themen bildeten die Bewertung der Geschäftsführer gem. § 25d Abs. 11 Nr. 3 und 4 KWG sowie weitere Personal-, Aufsichtsrats- und Vorstandsthemen.

Der Prüfungsausschuss und der Kreditprüfungsausschuss traten im Jahr 2020 zu insgesamt acht Sitzungen (sieben getrennte und eine gemeinsame Sitzung) zusammen. Er erörterte a) Entwicklung von Kreditengagements, b) Themen der Kreditweiterbearbeitung, c) Ergebnisentwicklung, d) laufende Projekte, e) Jahresabschlussprüfung und f) Prüfungsberichte 2019 Teil I und Teil II. Aus den Sitzungen der Ausschüsse ist dem Gesamtaufichtsrat berichtet worden.

Der vorliegende Jahresabschluss 2020 mit Lagebericht wird vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden.

Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat wird gemäß § 3 Absatz 3 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie im II. Quartal 2021 den Jahresabschluss zum 31.12.2020 feststellen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr Herr Christof Haselbach, Herr Heinz Korte und Herr Werner Pöser aus dem Aufsichtsrat aus. Herr Werner Pöser ist wegen Erreichens der Altersgrenze nicht wieder wählbar. Die Wiederwahl der anderen ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Osterholz-Scharmbeck, 30. April 2021

Andreas Rolf-Pissarczyk  
Vorsitzender



**Wir schaffen  
das zusammen.  
Besonders jetzt.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Vor allem in Zeiten wie diesen braucht man einen starken Finanzpartner an seiner Seite. Mit unserer Genossenschaftlichen Beratung möchten wir Sie unterstützen und gemeinsam die richtigen Antworten für Ihre Zukunft finden. Bleiben Sie gesund!

**Impressum**

Herausgeber: Volksbank eG, Marktstraße 1 - 5, 27711 Osterholz-Scharmbeck · Konzeption: Marketingabteilung der Volksbank eG, Jens Themsen, Sascha Ringe · Redaktion: Sascha Ringe, Fotos: Andreas Epe, Miklas Wrieden, Birgit Asmann · Gestaltung: Daniela Maring · Druck: Ostedruck, Bernhard-J. Borgardt GmbH & Co. KG, Gewerbering 33, 27432 Bremervörde, www.ostegruppe.de · © Mai 2021